

Kanzlerkandidatur

Beitrag von „Frappier“ vom 8. September 2021 10:32

[Zitat von Antimon](#)

Das klingt so romantisch. Dabei darf es aber auf keinen Fall bleiben und Arbeitgeber sind nun mal nur dann interessiert, anständige Löhne zu bezahlen, wenn sie qualifizierte Arbeitskräfte bekommen. Diese "Hauptsache die machen mal was" Idee ist falsch.

Romantisch ist es nicht, weil es nicht jeder von diesen Positionen nach oben schafft. Das wäre illusorisch, aber in meinen Augen das beste Modell, was uns zur Verfügung steht. "Fördern und fordern" ist das Stichwort, was aber leider nur auf fruchtbarem Boden gedeihen kann. Ein gewisser Bodensatz wird leider bleiben.

Da wir in einigen Branchen einen Fachkräftemangel haben, sind viele Firmen sehr daran interessiert, Personal weiterzubilden. Dieses Angebot ist durch staatliche Angebote zu flankieren.

Das ist bei uns im Förderschullehramt auch nicht anders. Seitdem der Mangel eklatant ist, macht man Geld locker für Weiterbildungen (also was längerfristiges mit qualifizierendem Abschluss).

Wie in jeder Sache ist es eine Abwägung mit ihren Vorteilen, die man sich durch andere Nachteile erkauft.